



Beim Ventilhersteller H+ fluid reguliert myfactory die ERP-Prozesse

Mit Ventilen lässt sich der Durchfluss von Flüssigkeiten oder Gasen steuern und regulieren. Geht es hingegen um die Arbeitsabläufe im Unternehmen, überlässt man dies lieber einem ERP-System. So auch beim Ventilhersteller H+ fluid. Hier sorgt das Cloud-ERP myfactory dafür, dass alle Prozesse jederzeit mit aktuellen Daten versorgt sind.



H+ fluid vereint, was beste Qualität und Zuverlässigkeit ausmacht: Langjährige Erfahrung in der Fertigung von Ventilen, mit der Geschwindigkeit, Anpassungsfähigkeit und Kundenorientierung eines erfahrenen Maschinenbau-Unternehmens. 2020 als Schwesterfirma der Heimberger GmbH gegründet, hat sich das baden-württembergische Familienunternehmen auf die Weiterentwicklung, die Montage und den Vertrieb von 2/2-Wege-Ventile spezialisiert. „Ein kleiner Betrieb mit großen Ambitionen“, bringt es Geschäftsführer Darko Pinter auf den Punkt und ergänzt: „Durch unsere effizienten und zuverlässigen Abläufe und Prozesse konnten wir bereits viele Großkunden überzeugen. Einem starken, nachhaltigen Wachstum steht nichts im Wege.“

Mit myfactory auf Wachstumskurs

Um als wachstumsorientiertes Unternehmen auf der großen Bühne der Ventilhersteller mitzuhalten, wollte man bei H+ fluid von Anfang an mit einem passenden ERP-System starten, idealerweise mit integrierter CRM-Anwendung. Wesentlich dabei war zudem eine rasche Verfügbarkeit der Gesamtlösung. „Da wir schnellstmöglich beginnen wollten, hatte die Dauer für die Inbetriebnahme einen beträchtlichen Einfluss auf die Vergabe. Schneller als aus der Cloud bekommt man kein ERP-System zum Laufen, daher haben wir uns für myfactory entschieden. Die einfache Skalierung von myfactory kommt unserem Bestreben nach Wachstum entgegen, da Nutzerzahl und Funktionsumfang jederzeit mitwachsen können“, erklärt Darko Pinter.

Gesamtes Projekt online realisiert

Schon nach wenigen Wochen nach dem Entscheid für myfactory flossen die Daten durch das neue ERP-System. Das Besondere dabei: Passend zur fortschreitenden Digitalisierung und zur Cloud-Software wurde das gesamte Projekt komplett extern geplant und umgesetzt. Die Einführung von myfactory – vom ersten Meeting über das Customizing bis zur Schulung – erfolgte komplett online. Unterstützt wurde H+ fluid durch den zertifizierten myfactory-Partner Schwindt GmbH aus Saarbrücken. Darko Pinter erinnert sich: „Nach einem ersten Telefonkontakt wurde ein Online-Präsentationstermin vereinbart. In einem Teams-Meeting wurden die Anforderungen an eine ERP-Software aufgenommen. Danach wurde myfactory von der Firma Schwindt eingerichtet und unsere Anwender in der neuen Software geschult. Weiterhin bestehen ein reger Support und Beratungsaustausch. Die tolle Betreuung durch den myfactory-Partner Schwindt wissen wir sehr zu schätzen.“

„Die einfache Skalierung von myfactory kommt unserem Bestreben nach Wachstum entgegen, da Nutzerzahl und Funktionsumfang jederzeit mitwachsen können.“

Darko Pinter
Geschäftsführer der H+ fluid GmbH



Standard deckt alle Anforderungen ab

Geschult wurden die Benutzer nach Prozessen und nicht nach Funktionen. Dieses Vorgehen gewährleistete eine maximale Softwarenutzung vom ersten Tag an. Für H+ fluid war es besonders wichtig, dass alle Funktionen in Beschaffung, Produktionsplanung, Stückliste, Fertigung und Kalkulation im Standard der Software umgesetzt werden konnten. Das Programmieren von Speziallösungen war explizit nicht gewünscht. Das war auch nicht nötig, denn der Funktionsumfang von myfactory konnte alle Anforderungen an Verkauf, Einkauf, Lagerhaltung, Bestellwesen, Stücklisten, Seriennummernverwaltung, Produktionsplanung, Produktionsauftrag mit Barcode, manuelle Kalkulation sowie DATEV-Schnittstelle standardmäßig abdecken.

myfactory als ERP-Datenventil

Dank myfactory konnte H+ fluid in kürzester Zeit ein leistungsfähiges ERP-System aus der Cloud in Betrieb nehmen. CRM und Dokumentenverwaltung sind integrierte Bestandteile der Gesamtlösung. Zudem sorgt das Abo-Modell für eine transparente Budgetierung der Kosten. Genutzt wird myfactory in der Public Cloud, doch besteht jederzeit die Möglichkeit, in die Private Cloud zu wechseln. Den Nutzen von myfactory in wenige Worte zu fassen, sei nicht einfach, meint Darko Pinter: „myfactory bietet uns den Überblick über Auftragsbestände sowie Planungsmöglichkeiten und ist gleichzeitig Steuerungsinstrument zahlreicher Produktionsaufträge. Die Artikelübersicht mit geplanten Zu- und Abgängen, die Abwicklung einkaufs- und verkaufsseitiger Rahmenaufträge und die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen sind weitere Vorteile. Oder um bei unseren Produkten zu bleiben: myfactory ist unser ERP-Datenventil und sorgt für ein strukturiertes, vernetztes Arbeiten.“

Anbieter:



myfactory International GmbH

Rosenheimer Str. 141 h
81671 München

Tel: +49 (89) 21 90 96 3 - 0
info@myfactory.com
www.myfactory.com

myfactory Partner



Schwindt GmbH

Kurt-Schumacher-Straße 27
66130 Saarbrücken

Tel: 0681 – 883110
info@schwindt.de
www.schwindt.de

Über das Projekt:

- Anwender: H+ fluid GmbH
- Mitarbeitende: 8
- Branche: Ventilherstellung
- Thema: ERP
- Lösung: myfactory Public Cloud Business.ON!, myfactory Factory.ON!